

Ausgabe
2023-1

INFO

40

Das Mitgliedermagazin des Vereins Festungsgürtel Kreuzlingen



Generalversammlung 2023
Jahresrechnung 2022
Rückblick 2022
Termine 2023
Informationen
Berichte

**EINLADUNG
zur Generalversammlung
auf den 13. März 2023**

www.festungsguertel.ch

FESTUNGS  GÜRTEL
KREUZLINGEN

01

Vorwort des Präsidenten

Geschätzte Vereinsmitglieder

Bei einer meiner Winterwanderungen besuchte ich kürzlich das Wehrmännerdenkmal auf der Forch ZH. Es wurde im Herbst 1922 eingeweiht und soll bekanntlich den 370 gefallenen Schweizer Soldaten des Ersten Weltkrieges gedenken.



So ein Monument soll aber auch ermahnen und für eine friedfertige Welt eintreten. Wenn wir aber die vergangenen hundert Jahre anschauen, gab es später einen noch furchtbareren Weltkrieg. Nach dessen Beendigung ging es praktisch lückenlos weiter mit dem Kalten Krieg und den unzähligen, teils heute noch andauernden, Stellvertreterkriegen. Bei der Herausgabe dieses Infos, wird der Krieg in der Ukraine nahezu ein Jahr dauern.

Die Berichte, welche uns zur Verfügung stehen, offenbaren die volle Wucht einer kämpferischen Auseinandersetzung mit konventionellen und modernen Waffen. Nicht zu vergessen sind die Auswirkungen auf die Bevölkerungen der Kriegsparteien.

Wir in der Schweiz schlittern offenbar an der befürchteten Energiekrise vorbei. Corona ist nahezu in Vergessenheit geraten. Bei uns hat sich vieles normalisiert. Ausgestanden sind die Auswirkungen auf unsere Gesellschaft bei weitem noch nicht.

Werte Mitglieder, ich hoffe, dass Sie gut in das neue Jahr gestartet sind und Sie die gesteckten Ziele für 2023 erreichen können. Unser einundzwanzigstes Vereinsjahr hat mit dem Januar-Arbeitstag bereits begonnen.

*Euer Präsident
Hansjörg Huber*





Geschätzte Leserinnen und Leser
Wenn momentan bei Redaktionsschluss fast frühlinghafte Witterung herrscht, will ich - dem Schnee nachtrauernd - mit dem Titelbild die friedlich schlummernde Stille dieser Jahreszeit ins Bewusstsein rufen. Wir sind dankbar, diese sichere Ruhe geniessen zu dürfen, was in anderen Ländern momentan nicht oder nur in Angst, Schrecken, Panik, Zerstörung und Krieg möglich ist.

Josef Mattle
Redaktionsleitung + Layout

Beiträge, Fotos, Wünsche, Kritik und Anregungen sind zu richten an:
Josef Mattle, Postfach 114, 9220 Bischofszell, josef.mattle@mattle.biz

Inhaltsverzeichnis:

01	Vorwort des Präsidenten	Seite 2
02	Editorial	Seite 3
03	Generalversammlung 2023	Seite 4
04	Protokoll der 19. Generalversammlung vom 27. Juni 2022	Seite 5-7
05	Sponsoren	Seite 7
06	Jahresbericht 2022	Seite 8-9
07	Festsetzung Jahresbeitrag 2023	Seite 9
08	Kassabericht 2022	Seite 10
09	Bilanz per 31.12.2022	Seite 11
10	Erfolgsrechnung 2022	Seite 12
11	Anhang 1 zur Jahresrechnung 2022	Seite 13
12	Anhang 2 zur Jahresrechnung 2022	Seite 14
13	Budget 2023	Seite 15
14	Wahlen	Seite 16-17
15	Hans von Wyl - Abschied	Seite 18
16	TKSF 2023 - Militärwettkampf	Seite 19
17	Freiwillige Grenzschutztruppen	Seite 20-22
18	Bunkerwanderung 2023	Seite 23
19	Information / Agenda 2023	Seite 24
20	In eigener Sache	Seite 24

Redaktion + Berichterstattung:

Erich Bühlmann
Reto Caprez
Urs Ehrbar
Hansjörg Huber
Josef Mattle
Urs Siegfried

Fotos und Bildmaterial:

Erich Bühlmann
Hansjörg Huber
Josef Mattle
Robert Schneider
Urs Siegfried

Einladung zur 20. Generalversammlung

Sehr geehrte Mitglieder
die 20. Generalversammlung des Vereins Festungsgürtel Kreuzlingen
findet wie üblich statt, aber diesmal wird vorgängig ein Apéro offeriert:

Montag, 13. März 2022 um 18.30 Uhr

Dorfzentrum Bottighofen

Schulstrasse 4, 8598 Bottighofen

Traktanden:

1. Begrüssung / Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 19. Generalversammlung
3. a) Jahresbericht 2022
b) Rückblick 20 Jahre Vereinsgeschichte
4. Jahresrechnung 2022 / Revisorenbericht
5. Festsetzung des Jahresbeitrages 2023
6. Budget 2023
7. Jahresprogramm 2023
8. Wahlen
9. Verschiedenes
10. Umfrage

aus Anlass des Jubiläums
20 Jahre Vereinsgeschichte
wird vor der Versammlung
ab 17.00 Uhr bis ausschliesslich 18.15 Uhr
ein Apéro offeriert

Anträge sind vor der Generalversammlung beim Präsidenten einzureichen.

Im Anschluss an die Generalversammlung folgt ein

REFERAT

Divisionär Peter Merz
Kommandant Luftwaffe
Projektleiter neues Kampfflugzeug
(bereits vorgestellt im INFO 39 / 2022-3)



Abschliessend wird allen Versammlungsteilnehmern ein Imbiss offeriert.

Ort: Gemeindezentrum Bottighofen
Beginn: 18.30 Uhr
Ende: 19.05 Uhr

Direkt im Anschluss an die Versammlung hält Brigadier Peter Baumgartner, Kommandant Lehrverband Infanterie, ein interessantes Referat zum Thema «Infanterie – im Kontext Zielbild 2030plus».

Danach wird den Teilnehmenden der Versammlung ein feiner Imbiss, Fleischkäse mit Kartoffelsalat samt Dessert und Kaffee, offeriert.

1. Begrüssung

Der im letzten Jahr neu gewählte Präsident begrüsst die Anwesenden im Gemeindezentrum Bottighofen. Die Einladung sei bereits frühzeitig und somit sicher rechtzeitig versandt worden.

Gemäss Statuten sei die Generalversammlung jeweils bis zum 30. Juni des Jahres durchzuführen. Diese Vorgabe werde, wie auch alle übrigen Formalitäten, ohne weiteres eingehalten, die Versammlung sei daher gültig einberufen und beschlussfähig. Gegen diese Feststellungen gibt es keinen Widerspruch.

In seinen einleitenden Worten verweist der Präsident auf seine Ausführungen in der Einladung sowie im abgedruckten Jahresbericht. Die globalisierte Welt sei mit den verschiedenen Krisen etwas aus den Fugen geraten. Zwar spreche man schon von der Zeit «nach Corona», doch die aktuellen Ansteckungszahlen würden eine andere Sprache sprechen.

Der Präsident bittet die Anwesenden, sich für die Totenehrung zu erheben. Ein besonderes Gedenken gelte dem ehemaligen Mitglied Bernard Gantenbein. Er habe sich sehr für den Verein engagiert sowie Führungen durchgeführt. Die Totenehrung wird mit den Trompetern Linus Tschopp und Tian Rüegg würdevoll musikalisch untermalt.

Die Traktandenliste wurde zusammen mit der Einladung versandt und wird von der Versammlung ohne Widerspruch genehmigt. Die Wahl der Stimmenzähler, Hansjörg Stucki, Hermann Scherrer und Hannes Bollinger, erfolgt einstimmig.

2. Protokoll der 18. Generalversammlung vom 19. April 2021

Das Protokoll der 18. Generalversammlung vom 19. April 2021 wurde zusammen mit der Einladung versandt (INFO Heft Nr. 37). Das Protokoll wird von den Mitgliedern ohne Änderungen einstimmig genehmigt und dem Verfasser verdankt.

3. Jahresbericht 2021

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde bereits mit der Einladung versandt (siehe INFO Heft 2022-1). Der Bericht wird von der Versammlung mit Akklamation genehmigt, nachdem weder das Vorlesen gewünscht noch Fragen gestellt oder Bemerkungen angebracht wurden.

4. Jahresrechnung 2021 / Revisorenbericht

Der Kassier, Urs Siegfried, erläutert die wichtigsten Punkte der Jahresrechnung 2021. Er weist auf kleinere Veränderungen oder Abweichungen zum Vorjahr hin, z.B. bei den kurzfristigen Forderungen. Trotz spezieller Situation könne mit einem zwar knappen, aber dennoch positiven Ergebnis abgeschlossen werden. Zudem erklärt er die kleinen Anpassungen beim Kontenplan sowie die Veränderungen bei den Rückstellungen. Was man inzwischen bereits feststelle, sei, dass die höheren Stromkosten zu Buche schlagen.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem kleinen Gewinn von CHF 745.45 bei einer Bilanzsumme von CHF 62'598.95 und einem Vereinsvermögen von CHF 52'182.85 ab.

Die Frage eines Mitgliedes, weshalb weniger Spenden eingegangen seien, wird wie folgt beantwortet. Dafür gebe es zwei Gründe. Einerseits habe es bei den Zahlungen mit den neuen Einzahlungsscheinen diverse Probleme gegeben und andererseits sei bei diesen der Betrag bereits automatisch erfasst und daher nur vereinzelt im Sinne einer zusätzlichen Spende nach oben korrigiert worden.

Der anwesende Revisor Max Soller stellt unter Verweis auf den Revisorenbericht den Antrag, die Jahresrechnung 2021 sei zu genehmigen und sowohl dem Kassier unter Verdankung der einwandfreien und grossartigen Arbeit als auch dem gesamten Vorstand die Entlastung zu erteilen. Die Genehmigung der Jahresrechnung und die Déchargeerteilung des gesamten Vorstandes erfolgen einstimmig.

5. Festsetzung Jahresbeitrag 2022

Der Jahresbeitrag wird gemäss der Empfehlung des Vorstandes unverändert bei CHF 30.00 für Einzelmitglieder und bei CHF 100.00 für Kollektivmitglieder (Gesellschaften und Gemeinden) belassen, die Abstimmung erfolgt einstimmig.

6. Genehmigung des Budgets 2022

Der Kassier präsentiert ein ausgeglichenes Budget 2023. Die Diskussion wird nicht gewünscht, und das Budget mit einem geplanten Jahresgewinn von CHF 0.00 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

7. Jahresprogramm 2022 / 2023

Der Präsident berichtet von den bereits durchgeführten und noch bevorstehenden Veranstaltungen. Die Wanderung am 1. Mai 2022 sei ein grosser Erfolg gewesen. Es hätten sich so viele Personen angemeldet, dass man sogar Anmeldungen habe ablehnen müssen.

Robert Schneider als Chef des Organisationskomitees berichtet von den Vorbereitungen des Tags der offenen Bunkertür vom 27. August 2022 in Stammheim.

Die nächste Generalversammlung ist für den 13. März 2023 vorgesehen.

8. Verschiedenes

a) Der neue Flyer des Vereins wird vom Präsidenten kurz vorgestellt.

b) Das Panzertreffen in Bürglen sei auch für den Verein ein Erfolg gewesen. Man habe 24 neue Mitglieder gewinnen können. Zudem sei ein reges Interesse an künftigen Führungen bekundet worden.

c) Der Präsident verabschiedet würdevoll den im letzten Jahr zurückgetretenen Präsidenten, Josef Bieri, und dankt ihm unter Übergabe eines Präsents für seine langjährige Arbeit im Vorstand. Dieser gibt den Dank weiter an die engagierten Mitglieder im Vorstand, allen voran an den Vizepräsidenten, Urs Ehrbar.

9. Umfrage

Die Umfrage wird nicht benutzt.

Bottighofen, den 27. Juni 2022

Der Präsident

Hansjörg Huber

Der Protokollführer

Fabian Kapfhamer

05

Sponsoren



Der Verein Festungsgürtel Kreuzlingen bedankt sich für einmal mittels Logos in seiner Zeitschrift bei den Sponsoren, die unentwegt und ohne Entschädigung große Hilfe leisten!

DANKE - DANKE - DANKE



HÜPPI AG
Bauunternehmung
Bottighoferstrasse 1
CH-8280 Kreuzlingen
Tel.: 071 686 89 49
Fax.: 071 686 89 40
www.huoppi.ch
e-mail: kreuzlingen@huoppi.ch

**Ihr kompetenter Partner im
Strassen- und Tiefbau**

Bülach - Kreuzlingen - Schaffhausen -
St. Gallen - Winterthur - Zürich

EDELMANN TRANSPORTE

Kaistransport | Betontransport | Kipper | Muldenservice | Silofahrzeug | Kranarbeiten | Sandstrahlen
Opferhofenstrasse 5 | 8576 Mauren
Büro: 071 630 06 43 | Mobil: 079 406 41 39

QOHT NÖÖ . QITS NÖÖ!

Jahresbericht 2022 des Präsidenten

Arbeitstage

Unser Vereinsjahr startete mit dem Arbeitstag vom 15. Januar. An insgesamt zehn Samstagen trafen sich zwischen zwanzig und dreissig freiwillige Helfer um unsere Anlagen und das Inventar zu Unterhalten. Für nicht abgeschlossene Vorhaben wurden zusätzlich weitere Arbeitstage eingeschoben. Hauptaufgabe war die Vorbereitung des Tages der offenen Bunkertüre im Raum Stammheim. Dabei durfte der ordentliche Unterhalt nicht vergessen werden.

Vorstand

Am 17. Januar traf sich der Vorstand für die erste von drei Sitzungen. Haupttraktandum war die Vorbereitung für die Generalversammlung. Infolge der unsicheren Situation mit Corona eine Verschiebung auf Ende Juni beschlossen wurde. Vermehrt gab es Führungen bei denen mehr als eine Anlage besucht wird. Sie bedeuten einen ordentlichen Mehraufwand und dauern zusammen mit einem Ortswechsel mindestens einen halben Tag. Im Sommer wurde deshalb eine Erhöhung des Grund-Preises um 50.- Franken beschlossen. Die Traktanden an den anderen zwei Sitzungen betrafen laufende Geschäfte für die Vereinsführung. Erfreut durften wir auch den Zuwachs auf insgesamt 752 Mitglieder zur Kenntnis nehmen.

Führungen

Mitte Januar konnten wir die ersten dreissig Besucher für eine Führung im KP 7 in Weinfeldern begrüßen. In insgesamt sechsfünfzig Führungen konnten wir rund tausend Interessierte in unseren Anlagen begrüßen. Davon bestand rund ein Viertel aus Schulklassen, welche eine praktische Lektion über den zweiten Weltkrieg bekommen haben. Drei Tage vor Weihnachten war ich mit der letzten Gruppe auf dem Bunkerweg von Tägerwilen bis Bottighofen unterwegs. Nach dem Kriegsbeginn in der Ukraine kamen dabei oftmals Fragen zur Wiederinbetriebnahme unserer Museumsanlagen für einen Ernstfall auf. Deutschen Journalisten mussten wir den Unterschied zwischen Zivilschutzanlagen und ehemaligen Anlagen der Armee auslegen.

Anlässe

Unsere traditionelle Erste-Mai-Wanderung wurde durch einen Bericht im Südkurier nahezu bestürmt. Die Organisation einer zusätzlichen vierten Gruppe wurde nötig. Über 30 Interessierten musste trotzdem abgesagt werden. Bei bestem Wetter konnten wir den 120 angemeldeten Besuchern die Anlagen im Raum um die Hauptstrasse Tägerwilen/Engwilen zeigen. Herzlichen Dank gebührt hier unserem Mitglied, Jakob Dütsch, für die Benützung seines Bauernhofes für die Festwirtschaft.

Der Verband der Schweizerischen Militärgeschichtlichen Museen, „FORT.CH“ führte die Jahresversammlung am 21. Mai bei uns im Kanton Thurgau durch. Nach den statutarischen Geschäften und dem gemeinsamen Mittagessen konnten die Teilnehmer den ehemaligen KP der Grenzbrigade 7 in Weinfeldern besichtigen.

Am Panzertag in Bürglen waren wir mit einem Stand präsent, in Zweierteams durften wir an bester Lage Werbung für unseren Verein machen. Das Interesse an Führungen wurde geweckt und über zwanzig Neumitglieder konnten wir notieren.

Der Herbstausflug führte uns in den Kanton Aargau, wo wir zwei Anlagen der ehemaligen Grenzbrigade 5 besuchten. Es ist erstaunlich, was die Bunkerkollegen aus dem leergeäumten Kommandoposten gemacht haben. Spannend für uns war auch der Besuch im Werk Rain, welches auch als Lager für die P26 gedient hatte. Dank einer perfekten Organisation von Urs Ehrbar konnten wir mit vielen guten Eindrücken nach Hause fahren.

Bunkertag im Raum Stammheim

Ende Januar lud OK-Chef Robert Schneider zur Startsitzen für den Tag der offenen Bunkertüre ein. In insgesamt sieben Besprechungen, unter anderem auch vor Ort bei Schlatt, galt es die Organisation des Anlasses vorzubereiten. Bei bestem Wetter besuchten rund dreihundert Interessierte unsere Parours. Es standen über vierzig Helfer im Einsatz und konnten knapp vor dem intensiven Regenguss den grössten Teil der Infrastruktur zurückbauen und verladen. An einer Abschlusssitzung konnten wir dann Bilanz ziehen. Pauschal gesagt, war der Aufwand im Verhältnis zu der Besucherzahl riesig. Was nicht bedeutet, dass unsere gegen fünfzig Helfer keine gute Arbeit geleistet haben. Vielmehr war die grosse Entfernung von unserem Stammgebiet deutlich spürbar.

Liegenschaften

Mitte August stellten wir fest, dass im Bahndambunker in Lengwil das Licht nicht mehr funktionierte. Messungen des Elektrikers ergaben dann, dass das Papierbleikabel aus der Bauzeit defekt ist. Da es damals ohne Schutzrohr einfach erdverlegt wurde, konnte es nicht einfach ausgewechselt werden. Zuerst muss ein zweieinhalb Meter langes Loch in die Betonwand gebohrt werden und ein neuer Graben zur Trafostation erstellt werden. Diese Aufgabe wird erst im kommenden Jahr erledigt werden können.

Für sieben Festungsgürtel-Anlagen im Raum Bättershausen konnten wir einen definitiven Nutzungs-Vertrag mit dem Tiefbauamt des Kantons Thurgau machen.

Dank

Für unser umfangreiches Jahrespensum brauchen wir viele Organisatoren und Helfer. Ausserhalb des ordentlichen Programms werden speziell von den Bunkergötti's unzählige weitere Stunden in unser Hobby investiert. Ihnen allen gebührt hier ein grosses Dankeschön für ihre freiwillige und unentgeltliche Arbeit!

Hansjörg Huber, Präsident

07

Dokument zu Generalversammlung 2023

Traktandum 5

Festsetzung Jahresbeitrag 2023

Antrag des Vorstandes:

Einzelmitglieder	ab CHF	30.00
Kollektivmitglieder	ab CHF	100.00

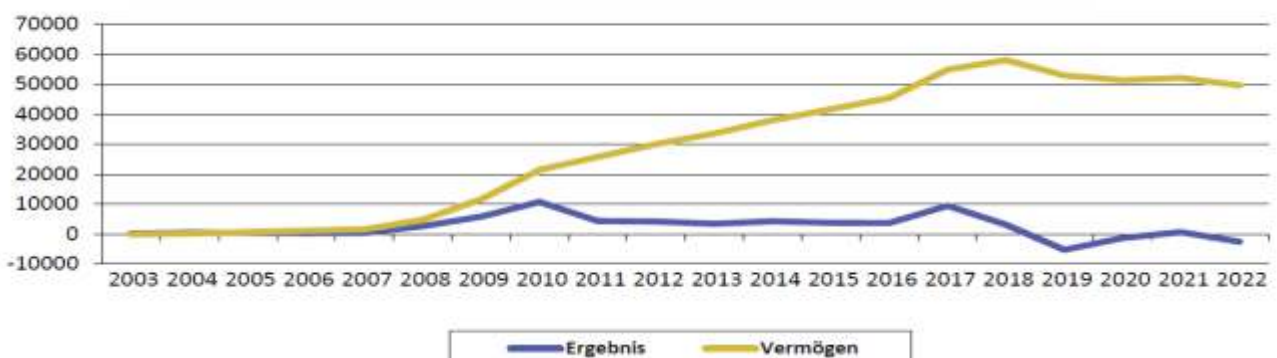
Erläuterungen zum Rechnungsjahr 2022 (Kassabericht)

Das Geschäftsjahr 2022 darf trotz der teilweise immer noch speziellen Umstände als fast normal eingestuft werden. Die Führungen sind wieder stark angestiegen, nach wie vor ein fester Bestandteil in unserer Rechnung. Der Tag der offenen Tore im Stammertal hat unsere Erwartungen leider nicht ganz erfüllt, was auch zum negativen Ergebnis beigetragen hat. Auch die Entwicklung der Energiekosten hat uns unerwartet getroffen und das Ergebnis in negativer Form beeinflusst.

Die übrigen Festwirtschaften - Bunkerwanderung und Generalversammlung von Fort.ch haben doch mit positiven Ergebnissen abgeschlossen werden können.

Neue Vorgaben und Richtlinien haben uns veranlasst, dass das Anlagevermögen mit der Position «Betriebsanlagen/Inventar» erweitert wurde und in Zukunft auch Abschreibungen zur Folge haben werden. Die Konten «Festwirtschaften, Wareneinkauf, Mieten und Werbung» sind über Budget auf Grund der Veranstaltung im Stammertal.

Das leider negative Resultat der Rechnung ist dank dem erfreulichen Stand des Kapitalkontos aber problemlos zu verkraften.

Entwicklungen der Beiträge, Führungen und Spenden 2012 - 2022**Entwicklung des Vereinsvermögens sowie der Ergebnisse per 2003 - 2022**

Bilanz per 31.12.2022

	Erläute- rungen	31.12.2022	31.12.2021
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	2.1	52'968.81	58'599.45
Kurzfristige Forderungen		0.00	415.00
Vorräte		670.00	1'815.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen		0.00	764.50
Total Umlaufvermögen		53'638.81	61'593.95
Anlagevermögen			
Finanzanlagen	2.2	1'000.00	1'000.00
Sachanlagen		5'505.00	5.00
Total Anlagevermögen		6'505.00	1'005.00
TOTAL AKTIVEN		60'143.81	62'598.95
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		460.20	416.10
Passive Rechnungsabgrenzungen		0.00	0.00
Rückstellungen	2.3	10'000.00	10'000.00
Total kurzfristiges Fremdkapital		10'460.20	10'416.10
Total Fremdkapital		10'460.20	10'416.10
Eigenkapital			
Vereinsvermögen am 1.01.		52'182.85	51'437.40
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)		-2'499.24	745.45
Total Vereinsvermögen am 31.12.		49'683.61	52'182.85
TOTAL PASSIVEN		60'143.81	62'598.95

Erfolgsrechnung 2022

	Erläute- rungen	2022	Budget	2021
ERTRAG				
Mitgliederbeiträge		26'680.00	25'500.00	25'540.00
Führungen		10'410.00	7'000.00	6'704.45
Verkaufserträge	2.4	498.00	1'000.00	617.00
Spenden / Gönner	2.5	6'206.82	6'000.00	5'328.00
Ertrag aus Veranstaltungen	2.6	11'932.70	10'000.00	7'984.95
Total Vereinsertrag		55'727.52	49'500.00	46'174.40
AUFWAND				
Material- /Warenaufwand	2.7	-6'667.79	-4'500.00	-3'387.04
Mieten	2.8	-3'902.95	-2'000.00	0.00
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	2.9	-11'495.38	-11'500.00	-14'591.59
Sachversicherungen, Gebühren / Abgaben		-1'484.00	-1'700.00	-2'003.30
Energie und Entsorgungsaufwand		-6'737.12	-5'000.00	-4'556.73
Büro- und Verwaltungsaufwand	2.10	-12'052.19	-11'400.00	-11'856.35
Werbung / Vorstand	2.11	-2'370.05	-1'500.00	-1'049.90
Vereinsanlässe / Veranstaltungen	2.12	-13'521.90	-12'000.00	-7'988.85
Total Betriebsaufwand		-58'231.38	-49'600.00	-45'433.76
Betriebsergebnis (EBITDA)		-2'503.86	-100.00	740.64
Abschreibungen		0.00	0.00	0.00
Betriebsergebnis (EBIT)		-2'503.86	-100.00	740.64
Finanzertrag		4.62	100.00	4.81
JAHRESGEWINN (+)				
JAHRESVERLUST (-)		-2'499.24	0.00	745.45

Anhang 1 zur Jahresrechnung

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung des Verein Festungsgürtel Kreuzlingen wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. > **Alle Angaben in CHF**

2 Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	31.12.2022	31.12.2021
2.1 Flüssige Mittel		
Kassa	193.10	286.55
TKB Kreuzlingen (Vereinskonto)	2'196.85	7'738.66
TKB Kreuzlingen (Anlagekonto)	50'578.86	50'574.24
	52'968.81	58'599.45
2.2 Finanzanlagen		
Anteilschein (Genossenschaft Ersatzteile für Historische	1'000.00	1'000.00
2.3 Sachanlagen		
Betriebs / -anlagen / -inventar	5'505.00	5.00
2.4 Verkaufserträge		
Verkauf von Wein und CD	498.00	617.00
2.5 Spenden / Gönner		
Mitgliederspenden	4'206.82	1'428.00
Ausserord. Spenden	2'000.00	3'900.00
2.6 Ertrag aus Veranstaltungen		
Festwirtschaften	4'573.20	794.95
Kostenbeiträge Exkursionen	5'910.00	7'190.00
Diverse Ausserordentliche Verkäufe/Beteiligungen	1'449.50	0.00

Anhang 2 zur Jahresrechnung

	31.12.2022	31.12.2021
2.7 Material- /Warenaufwand		
Material- /Warenaufwand (inkl. Festwirtschaften)	4'755.39	1'814.24
Handelswaren (Wein,CD, Jacken, Shirt)	767.40	1'427.80
Bestandesveränderungen	1'145.00	145.00
2.8 Mieten		
Festwirtschaften (Inventar), Entfeuchtungsanlagen	3'902.95	0.00
2.9 Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		
Unterhalt Anlagen und Umgebungen	10'272.73	9'533.19
Neuanschaffungen	1'222.65	58.40
Sanierungen / Renovationen	0.00	5'000.00
2.10 Büro- und Verwaltungsaufwand		
Vereinsinformationen (Bulletin etc.)	7'946.20	6'903.55
Porti, Internet, Lizenzen, Gebühren, Beiträge	4'105.99	4'952.80
2.11 Werbung / Vorstand		
Allgemeine Kosten	2'370.05	600.00
2.12 Vereinsanlässe/Veranstaltungen		
Vereinsanlässe (GV, etc.)	7'789.00	1'283.30
Kosten Exkursionen	5'732.90	6'705.55



> alle Zahlen in CHF

	2023	2022
ERTRAG		
Mitgliederbeiträge	26'500.00	25'500.00
Führungen	8'000.00	7'000.00
Verkaufserträge	1'000.00	1'000.00
Spenden / Gönner	6'000.00	6'000.00
Ertrag aus Veranstaltungen	15'500.00	10'000.00
Total Vereinertrag	57'000.00	49'500.00
AUFWAND		
Material-/Warenaufwand	-3'500.00	-4'500.00
Mieten	-1'000.00	-2'000.00
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-12'000.00	-11'500.00
Sachversicherungen, Gebühren / Abgaben	-1'700.00	-1'700.00
Energie und Entsorgungsaufwand	-6'000.00	-5'000.00
Büro- und Verwaltungsaufwand	-11'900.00	-11'900.00
Werbung / Vorstand	-1'000.00	-1'000.00
Vereinsanlässe / Veranstaltungen	-19'500.00	-12'000.00
Total Betriebsaufwand	-56'600.00	-49'600.00
Betriebsergebnis (EBITDA)	400.00	-100.00
Abschreibungen	-500.00	0.00
Betriebsergebnis (EBIT)	-100.00	-100.00
Finanzertrag	100.00	100.00
JAHRESGEWINN	0.00	0.00

Wahlvorschlag für die Generalversammlung

Dieses Jahr ist wieder die Vereinsführung neu zu wählen! Mit dem Amt eines Vorstandsmitgliedes sind verschiedene Aufgaben zu bewältigen und Ressort zu betreuen. Es werden folgende Personen mit entsprechender Funktion vorgeschlagen:

Präsident:	Hansjörg Huber	Bisher,
Vizepräsident:	Urs Ehrbar	Bisher
Kassier:	Urs Siegfried	Bisher
Übrige Mitglieder:	Urs Alig	Bisher
	Hansjörg Brem	NEU
	Fabian Kapfhamer	Bisher
	Roland Manser	Bisher
	Josef Mattle	Bisher
	Robert Schneider	Bisher
	Markus Schönholzer	NEU
Revisoren:	Georg Schulthess	Bisher
	Max Soller	Bisher
Suppleant:	Michael Elsener	Bisher

Klärung zu den Wahlen:

Statuten Art. 13 Abs 2 (Ausschnitt)

Mit Ausnahme des Präsidenten konstituiert sich der Vorstand selbst.



Simone Benguerel

Das langjährige Vorstandsmitglied Simone Benguerel möchte sich von der Arbeit im Vorstand entlasten. Sie führte über all die Jahre das Protokoll der Vorstandssitzungen. Auch war sie dem Verein ein wertvolles Mitglied, weil sie nebst dem grossen Engagement vor allem als Mitarbeiterin vom Amt für Archäologie TG umfassende Fachkenntnisse hatte und wichtige Kontakte pflegte. Herzlichen Dank an Simone!

Wahlen (neue Vorstandsmitglieder)

Wir stellen vor:

Hansjörg Brem



Geburtsdatum: 21.05.1960

Beruf: Dr. phil. Archäologe, Amtsleiter Kanton TG

Bürger von: Thalwil ZH

Wohnadresse: Speicherstrasse 24c, 8500 Frauenfeld

Telefon Festnetz: 058 345 60 82

Telefon Mobile: 079 635 54 80

E-Mail: hansjoerg.brem@tg.ch

Zivilstand: verheiratet, 2 erwachsene Kinder

Hobbys: Politik, Garten- und Waldarbeiten, wissenschaftliche Tätigkeiten

Militär: Unteroffizier Sch Kan Btrr / Vsg Trp

Bei seiner jahrelangen Tätigkeit im Amt für Archäologie, das für den Schutz der militärischen Anlagen historischer Bedeutung im Kanton zuständig ist, konnte er das Werk seines Vorgängers Jost Bürgi fortsetzen; Hansjörg Brem möchte sein Fachwissen und auch seine Freizeit gerne im Verein einbringen. Der Verein Festungsgürtel gehört zu den erfolgreichen "Neugründungen" eines historischen Vereins in der Schweiz; gerne möchte Hansjörg Brem in dieser Organisation mithelfen.

Markus Schönholzer



Geburtsdatum: 02.01.1976

Beruf: Automationsingenieur / GL und Firmeninhaber

Bürger von: Kradolf-Schönenberg TG

Wohnadresse: Bienenstrasse 33, 8570 Weinfelden TG

Telefon Festnetz: 071 622 84 77

Telefon Mobile: 078 766 04 12

E-Mail: ma.schoenholzer@bluewin.ch

Zivilstand: verheiratet, 2 Kinder

Hobbys: Biken, Wandern, Skifahren, Armbrustschiessen, Zeitgeschehen

Militär: Major, Stv. C Operationen S3, Jet Kdo 14 Payerne

Meine ausserberuflichen Engagements sind nebst meiner Familie die Beziehung/Tätigkeit/Interesse zum Festungsgürtel Kreuzlingen und im Vorstand der OG Bodensee. Gerne setze ich mich auch für die Gesellschaft ein mit der Politik im Stadtparlament Weinfelden und dem Gewerbe als Verwaltungsrat der WEGA-Messen. Die Pflege der Kameradschaft unter Gleichgesinnten an den Vereinsnähen und bei Führungen ist mir wichtig.

15

Hans von Wyl - Abschied



Traurig, aber auch dankbar für die wertvolle gemeinsame Zeit mussten wir am 30. Dezember 2022 Abschied nehmen von unserem langjährigen Mitglied

Hans von Wyl-Dietrich

16.04.1932 - 15.12.2022

Noch vor acht Monaten durften wir mit Hans den 90. Geburtstag feiern und ihm wünschen, dass er seine geistige Frische noch lange behalten könne und unserem Verein treu bleibe. Nun ist er plötzlich und überraschend von uns weggegangen - und um es in seinem klaren treffenden Umgangston auszudrücken: «Adieu liebe Freunde - abtreten!» Wir werden Hans von Wyl mit Ehrerbietung und grosser Dankbarkeit in bester Erinnerung behalten.

Hans war eine prägende markante Persönlichkeit, die - in der Innerschweiz aufgewachsen - nach Sturm- und Drangjahren eine grosse Wirkungsstätte im Thurgau fand. Wie seine Familie mir treffend erzählte, war er für sie eine inspirierende Person, die immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen war. Sein Engagement als Familienvater und in breiten Kreisen der Gesellschaft war sehr gross und überaus wertvoll. Über viele Jahre hinweg führte er als Leiter die Stahlhandelsfirma Debrunner Acifer AG in Weinfelden. Zu seinen auffälligsten Eigenschaften und Fähigkeiten zählten: Die Liebenswürdigkeit, seine breiten Interessen, die Umsicht, die zielsichere Führungstätigkeit, seine Beharrlichkeit und sein übergrosser Einsatz, wenn er von einer Sache beseelt war. Das galt nicht nur den politischen Tätigkeiten, sondern auch unserem Verein! Regelmässig war Hans als ältestes aktives Mitglied an den Arbeitstagen dabei, wo er eingegangene Bücher, Reglemente und Dokumente erfasste und einordnete. Aufgrund seiner vielseitigen Tätigkeit als Organisator von Wahlkämpfen und weiteren politischen Aktionen lancierte er mit überaus grossem Eifer für unseren Verein eine sehr erfolgreiche Mitgliederwerbung.



HANS - WIR SAGEN DANKE

Josef Mattle

16

TKSF 2023 - Militärwettkampf



Militärwettkampf

Donnerstag, 15. Juni 2023

Zeit 0800 – 1130 Uhr

Schiessanlage Schollenholz
Frauenfeld

Gruppenwettkampf mit je drei Schützen aus
Armee, Polizei und Grenzwachtkorps

- Gewehr 300 m
- Pistole 25 m

Patronat: Kommandant Territorialdivision 4
Divisionär Willy Brülisauer



Anmeldung der Vereinsmitglieder bis 30. April 2023
in 3-Gruppen an R. Manser / roland-manser@bluewin.ch
mit Name, Vorname, Mailadresse und Natel-Nummer!
Startgeld für eine Gruppe CHF 75.00



GENERAL DYNAMICS
European Land Systems-Mowag

SAFRAN

V6

Im Juni 2023 findet das Thurgauer Kantonalschützenfest in der Region Frauenfeld statt. Die Territorialdivision 4 organisiert in diesem Rahmen einen Militär-Gruppenwettkampf für Sturmgewehr und Pistole. Nebst den Angehörigen von Armee-Einheiten schiessen die Mitglieder von Militärvereinen in der Kategorie «Gäste».

Die Werkbesetzungen im Aktivdienst am Beispieldes Dorfbunkers Bottighofen A 5701 (Teil 4)

Absprache zwischen Bunkerkommandant und taktischem Kdt der Abschnittstruppe

Gehen wir davon aus, dass der Bunker besetzt wurde und die Besatzung mitten in der Ausbildung stand und irgendwann meldete sich der taktische Kommandant (ein Oberleutnant der Infanterie) der Abschnittstruppe des Füs Bat 274 zu einem gegenseitigen Informationsgespräch.

Mit dem Eintreffen der Abschnittstruppe konnte der Bunkerkommandant die Wachen reduzieren. Fortan wurden die Aussenverteidigung des Bunkers und auch der kontrollierte Zutritt zum Bunker durch die Infanterie gewährleistet. Die Mannschaft konnte sich nun vollumfänglich auf ihre spezifischen Aufgaben konzentrieren. Ausser dem Nachschub des technischen Festungsmaterials war die Infanterie aber auch für die Versorgung, Sanität etc. der Bunkerbesatzung zuständig.

Der Bunkerkommandant informierte seinen taktischen Kommandanten in der Folge über folgende Punkte:

- Wichtige Stellen seines Bunkers und seiner unmittelbaren Umgebung (Eingang, Scharfen, Zu- und Abluft, Hindernisse).
- Gliederung und Bestand der Besatzung
- Bunkerbewaffnung mit den wirkungs- und schusstoten Räumen, Schiessverfahren der Bunkerwaffen, Einsatzmöglichkeiten der Beobachter, Raketenpistolen
- Übermittlungsmittel und Verbindungsmöglichkeiten zu Bataillon, Regiment oder Brigade
- Logistik

Nachdem der Taktische Kommandant von allen Bunkerkommandanten (im Raum gab es mehrere Anlagen) informiert wurde und selbst auch von seinem Vorgesetzten den entsprechenden Auftrag erhielt, lud er alle unterstellten Chefs (Offiziere und Unteroffiziere der Infanterie und Bunkerkommandanten zu einem Koordinations- und Abspracherapport zusammen. Dabei wurden wiederum sehr wichtige Punkte besprochen bevor der taktische Kommandant seinen Entschluss fasste. Absprachepunkte waren u.a.:

Verbindungen, Sicherheitsmassnahmen/Geheimhaltung, Bereitschaftsgrade, Alarmorganisation Tag und Nacht, Gefechtsbeleuchtung, Hindernisplan, Feuerplan, Aussenverteidigung der Bunker, ACSD, Sanitätsdienst, Versorgung usw.
Der Bunkerkommandant orientierte in der Folge seinen Stellvertreter und seine ganze Mannschaft über den Auftrag und das weitere Vorgehen.

Massnahmen bei erhöhter Bereitschaft

Vielleicht ordnete das Regiment auf Anweisung der Brigade jetzt eine Erhöhung des Bereitschaftsgrades an, was für den Bunkerkommandanten hiess: Ab sofort gilt nicht mehr der normale Dienstbetrieb, sondern die «reduzierte Kampfbereitschaft». Die Mannschaft wurde entsprechend in Arbeit, Pikett und Ruhe (1/3 der Besatzung) eingeteilt.

- Während der Arbeit sind die Mg (nur Aussenbeobachter und Schiessender) besetzt.
- Die Frischluftzufuhr ist durch die Dienste gewährleistet
- Der Pikett betreibt Ausbildung, Waffenreinigung oder verpflegt
- 1/3 ruht mit allen Erleichterungen.

Vielleicht hatte sich mit der Zeit die Lage noch mehr verschlechtert und der Bunkerkommandant erhielt den Befehl, den Bereitschaftsgrad nochmals zu erhöhen. Er ordnete deshalb die «volle Kampfbereitschaft» an. Das hiess wiederum:

- Die Hälfte der Besatzung ist im Einsatz, die andere Hälfte ruht voll ausgerüstet und ist einsatzbereit
- Die eingesetzte Besatzung hat alle Waffen minimal besetzt (Aussenbeobachter und Schiessender)
- Die ruhende Besatzung erledigt den Inneren Dienst, verpflegt oder schläft.

Hier endet meine Aufzählung der Aufgaben, die ein Unteroffizier (Wachtmeister oder Korporal) in einem Infanteriewerk oder Mg-Stand alles hätte leisten müssen, wenn es zu einem Kriegseinsatz gekommen wäre. Alle diese Aufgaben gehörten zum Standard beim Einrücken und man lernte dies auch in den Umschulungskursen.

Hygiene und Moral

Daneben gab es aber noch ein Thema, das in unterirdischen Anlagen die grösste Herausforderung an jeden persönlich stellte, das man zwar auch ausbildete; aber letztlich musste es jeder selber umsetzen, nämlich die Sauberkeit und Hygiene. Auch mit diesem Thema musste sich der Bunkerkommandant befassen.

Da war zuerst die persönliche Hygiene

- Körperpflege: Waschen, Zahn- und Fusspflege
- Kleiderwechsel: Speziell Unterwäsche und Socken; Auswaschen ermöglichen
- Kleiderdepot: Speziell Schuhe und Socken wenn möglich ausserhalb der Unterkunft
- Moral und Ruhe

und die Werkhygiene

- Sanität: Arztvisite ermöglichen
- Kehricht: Sammelbehälter für Abfälle aller Art, Raucherwaren, Essensreste
- WC: Unser Bunker hatte eine Toilette. Wenn aber keine vorhanden war, musste draussen eine Latrine gebaut werden.



Torf WC in Unterkunft

Überall musste der Bunkerkommandant Einfluss nehmen und war sehr schnell Blitzableiter, Seelentröster, Sorgentelefon und Anlaufstelle für alle Reibungspunkte (das „Geschnarche in der Nacht, stinkende Socken, menschliche Geräusche) usw.

Erfahrene Landwehrtruppe

Wer war eigentlich dieser Korporal oder Wachtmeister oder was waren das eigentlich für Soldaten? Was zeichnete sie besonders aus? Alle gehörten - wie schon eingangs erwähnt der Heeresklasse Landwehr an. Alle waren z.T. schon gestandene Familienväter und alle wussten, auf was es ankommt. Schuhe putzen und Gewehr reinigen waren selbstverständlich und musste erst gar nicht angeordnet werden. Vielleicht war das Besondere, dass sie sich einmal freiwillig in eine Waffengattung gemeldet hatten und dieses Gefühl, vielleicht auch diesen Stolz mit in die Landwehr genommen hatten. Für einen Unteroffizier, der vielleicht einmal auf einem Panzer-68 als Kommandant gesessen hatte, bedeutete diese Umstellung in einen Bunker schon etwas. Keine Beweglichkeit mehr, statisch, je nach Jahreszeit kalt usw. Trotz diesen Entbehrungen wurde dies meistens mit Gelassenheit aufgenommen.

Bei einer Führung geht man locker mit dem Thema um. Alle Besucherinnen und Besucher staunen jeweils und sind froh, wenn sie den kühlen Bunker nach kurzer Zeit wieder verlassen können.

Zum Schluss

Dieser Beitrag wurde verfasst, um der Leserschaft des INFO Bulletins einmal aufzuzeigen, was man eigentlich von diesen Unteroffizieren als Bunkerkommandanten an vorderster Front alles erwartet hatte. Das war immer «Führen unter ganz schwierigen Verhältnissen».

Verfasser:



*Reto Caprez und Erich Bühlmann
Ehemalige des Festungswachtkorps*

Quellenangaben

- Verordnung über die Organisation der Grenztruppen vom 26.09.1939;
- 50 Jahre Festungswachtkorps, Bundesamt für Genie und Festungen 1992;
- Instruktionbuch für die Ausbildung im FWK vom 15.03.1976, Band 2 (Kampfausbildung Pt. 2.9 Werkkampf (Zusammenarbeit mit Inf Werke);
- Behelf (57.57 d) Der Infanterie-Bunker Kommandant (BIBK) vom 01. Juli 1985;
- Grenzschutz am Bodensee und die Geschichte der Gz Br 7 (Huber Verlag, Frauenfeld 1993)
- „Aktion Aktivdienst“
- Eigene Unterlagen und Berufserfahrungen im Festungswachtkorps.

Mit diesem 4. und letzten Teil schliessen wir die Berichterstattung über die Werkbesetzungen der Bunkeranlagen im Festungsgürtel Kreuzlingen. Wir danken den beiden Verfassern für die umfassenden und authentischen Darstellungen!

18

Bunkerwanderung 2023

Einladung zur Bunkerwanderung am 1. Mai 2023

Treffpunkt: 09.00 auf dem Hof der Familie Wolfender (Waldhof)
(Waldhofstrasse 12, Bättershausen, 8573 Siegershausen TG)

Parkplatz: Schützenhaus Fohrehölzli, Kreuzlingen. Koordinaten: 730 222 / 277 647



Programm der Bunkerwanderung

- Die diesjährige Bunkerwanderung führt durch den **Mittelabschnitt des Festungsgürtels** Kreuzlingen, also in den Raum zwischen dem **Neuweiher** und der **Hauptstrasse Bernrain- Schwaderloo**. Die reine Marschzeit beträgt ca. 2 Stunden.
- Wir werden **drei Infanteriewerke** besichtigen, die im Verlaufe des vergangenen Jahres durch unsere **Bunkergöttis** restauriert wurden.
- Ca. 12.30 werden wir uns auf dem Hof der Familie Wolfender mit einem feinen Eintopf und Getränken stärken.

Wichtige Hinweise

Auf dem Hof der Familie Wolfender (Waldhof) gibt es keine Parkmöglichkeiten. Es ist daher der **Parkplatz des Schützenhauses Fohrehölzli, Alpstrasse 55, 8280 Kreuzlingen**, zu benützen.

Von dort bis zum Waldhof sind es gut **10 Minuten zu Fuss**.

Natürlich empfehlen wir wieder **gutes Schuhwerk**.

Die Bunkergöttis freuen sich, möglichst vielen Interessierten Einblick in die Restaurierungsarbeiten an den Infanteriewerken aus der Zeit des Zweiten Weltkriegs zu ermöglichen.

Ihre Anmeldung sollte bis spätestens **16. April 2023** erfolgen.

Anmeldung für die Bunkerwanderung vom 1. Mai 2023 an:

Urs Ehrbar, Immenstallstrasse 9, 8272 Ermatingen oder ehrbar.urs@bluewin.ch

Name / Vorname

Adresse :

Mailadresse : Handynummer :

Anzahl Teilnehmer

19

Information / Agenda 2023

Daten zum Vormerken 2023

- 13. März 2023 18:30 Uhr Generalversammlung Bottighofen
- 1. Mai 2023 Bunkerwanderung im Mittelabschnitt des Festungsgürtels
- 15. Juni 2023 Militärwettkampf am Thurg. Kantonschützenfest
- 2. / 3. September 2023 Militärhistorische Exkursion an den Genfersee und ins Wallis
- 23. / 24. September 2023 77. Schwaderloh-Schiessen
- **Im Jahre 2023 findet kein Panzertreffen statt.**

Arbeitstage 2023

Jeden dritten Samstag des Monats (ausser Juli und Dezember).

21. Januar / 18. Februar / 18. März / 15. April / 20. Mai / 17. Juni /

19. August / 16. September / 21. Oktober / 18. November

Treffpunkt jeweils 08.00 Uhr beim Bahndammbunker Lengwil

Der Arbeitseinsatz dauert jeweils von 08:00 bis 13:00 Uhr,

20

In eigener Sache

<https://www.festungsguertel.ch>

Auf den Webseiten findet man immer Berichte über die Tätigkeiten des Vereins:

**BERICHTE & REPORTAGEN, VERANSTALTUNGEN & VEREINS AUSFLÜGE
BUNKER-WANDERWEGE, BILDER, ORGANISATION, MITGLIEDSCHAFT**

Wir sind auch auf Facebook

<https://www.facebook.com/festungsguertel>

facebook



Adressänderung / Personalien

Bitte melden Sie alle Adressänderungen und neue Personalangaben umgehend an:

Urs Siegfried

lifang 1

CH-8598 Bottighofen

Telefon: +41 (0)71 688 80 36

E-Mail: urs.siegfried@bluewin.ch